

**Kurz notiert**

**Konfirmanden proben fleißig**

**VS-Marbach (ewk).** In der Matthäusgemeinde in Marbach wird bereits fleißig für das Weihnachtsspiel der Konfirmanden geprobt. Schließlich stellt die Verkündigung mit Engel, Muffel und Stern vor nicht ganz alltägliche Herausforderungen sportlicher und technischer Art, teilt die Kirchengemeinde mit. »Was macht man, wenn die Sterne von der Empore leuchten müssen, aber die Versöhnungskirche keine Empore hat?«, fragt sich Pfarrer Bettina von Kienle leicht verzweifelt. Was baulich fehlt, kann durch wendige Konfirmanden ersetzt werden: Auf den Streben der Orgel schweben sie samt den Leuchsternen über den Köpfen der Gemeinde. Auch Händels Halleluja erklingt von oben aus der Box, alles ein bisschen anders – und das darf es am Dienstag, 25. Dezember, am ersten Weihnachtstag ab 10 Uhr in der Versöhnungskirche in Marbach auch sein. »Wer sich mal ein anderes Weihnachtsspiel ansehen möchte, ist eingeladen, wenn Marie Dapper, Silas Schmid, Kevin Schönauer, Laura Durczok und Nico Janzen die Weihnachtsbotschaft verkündigen«, lädt Pfarrerin Bettina von Kienle alle Interessenten in die Marbacher Versöhnungskirche am Talacker ein.

**18-jährige Fahrerin missachtet Vorfahrt**

**VS-Villingen.** Rund 7000 Euro Schaden ist bei einem Unfall am Sonntag, gegen 20.20 Uhr, auf der B 33 entstanden. Eine 18-jährige Frau fuhr auf Höhe der Gaskugel mit ihrem Auto auf die Bundesstraße ein. Hierbei missachtet sie einen vorfahrtberechtigten Wagen einer 34-jährigen Autofahrerin, die in Richtung Offenburg unterwegs war. Die beiden Unfallbeteiligten blieben unverletzt.



Beim »Konzert zur Weihnachtszeit« des Akkordeonvereins Tannheim zeigt der Nachwuchs deutlich, dass er gewillt ist, in die Fußstapfen der Großen zu treten. Foto: Zimmermann

**Weihnachtlich eingestimmt**

**Konzert | Akkordeonspieler aus Tannheim und Tennenbronn sorgen für Unterhaltung**

Das »Konzert zur Weihnachtszeit« des Akkordeonvereins Tannheim war auch in diesem Jahr ein Familienfest in einer gut besetzten Halle, bei dem erstmals das Akkordeonorchester Tennenbronn zu Gast war.

**VS-Tannheim (wz).** Den Konzertauftritt machte das Jugendorchester unter der Leitung von Waldemar Lang, allerdings in bislang noch gekannt Besetzung. Das bisherige Jugendorchester wurde im Herbst vollständig ins Hauptorchester übernommen und die bisherige Musik AG aus der Kooperation mit der Grundschule bildet jetzt das neue Jugendorchester.

Mit »In my mind«, »Small Talk« und Hulapalu von Andreas Gabalier führte man sich akkurat ein. Nach einem »Warm up«, bei dem die erst seit September bestehende Musikwerkstatt der Grundschule den musikalischen Leiter Waldemar Lang begleite-

te, ließen beide jungen Orchester gemeinsam »Jingle Bells« erklingen.

Das Hauptorchester überzeugte mit seinen gespielten Interpretationen zu vielfältigen Musikstücken. Dazu gehörte zum Einstieg die Romanze »Arthur's Theme (Best That You Can Do)«, gefolgt von der Hommage »Cadiz« aus der Suite »Espanole« von Isaac Albeniz aus dem Jahr 1886.

Bei »Gabriel's Oboe« griff Dirigent Peter Müller zur Gitarre anstelle der Oboe als Soloinstrument. »Pasadena« erklang dynamisch schwungvoll, wie der amerikanische Stil es erfordert.

Ein flottes Medley aus Boney M Hitmix mit beliebten Gassenhauern wie »Daddy Cool« oder »Rivers of Babylon« schlossen den Konzertteil ab. Die Gäste vom Akkordeonorchester Tennenbronn entführten das Publikum erst einmal »Auf einen persischen Markt«, und ließen sehr kontrastreiche »Facetten« in vier Teilen von Wolfgang Ruster Plötz folgen, bevor Bert Kaem-



Beim Konzert des Akkordeonvereins Tannheim wurde Monika Kaiser (links) für 25-jährige Mitgliedschaft von der Vorsitzenden Monja Preisinger (rechts) mit der silbernen Ehrennadel geehrt. Bei der Ehrung nicht anwesend sein konnte Ariana Will, die dem Verein ebenfalls seit 25 Jahren angehört.

pferf (L.O.V.E.) »beswingt« aufspielte. Unverkennbaren Samba-Modus gab es bei »Black Orpheus« am Karnevalsmorgen, ein Musical-Mix mit Melodien aus Mary Poppins, Aladin und dem Dschungelbuch ließ den Konzertteil ausklingen. So differenziert die Stücke im Duktus sind, sie ergänzten sich und ergaben

ein ineinander gehendes musikalisches Gesamtbild. Gemeinsam intonierten die beiden Akkordeonvereine abschließend »Anthem for Europe« von Hans-Günther Kölz, ehe bei den Weihnachtsliedern der ganze Saal gesanglich mit einstimmen durfte und der Aufforderung sehr gerne folgte.

**Markt ein Volltreffer**

**Freundeskreis | Schönes Ambiente gelobt**

**VS-Mühlhausen (bo).** Der adventliche Bauernmarkt auf dem Göpelhausplatz war ein Volltreffer. Es war der erste Bauernmarkt, der auf Initiative des Freundeskreises Dorf Mühlhausen im historisch gestalteten Dorfensemble stattfand. »Es ist davon auszugehen, dass es nicht der letzte gewesen ist«, freute sich Vorsitzender Sebastian Kopp auf die überwiegend positive Resonanz. »Wir nutzen die kommenden Monate um in Zusammenarbeit mit der Verwaltung den neuen Standort zu optimieren.«

Die für Mühlhausen zuständige Verwaltungsangestellte Claudia Bogdanski vom Haupt- und Personalamt sieht realistische Chancen für eine wöchentliche Durchführung des Bauernmarktes auf dem Göpelhausplatz. Sanitäre An-

lagen, Wasseranschluss und Stromversorgung sind vorhanden. Eventuelle bauliche Anpassungen hinsichtlich der Platzgestaltung sind zu diskutieren. Vorteilhaft wirkt sich dabei auch aus, dass sich der Markt nicht vergrößern möchte. Maximal zehn Stände sind für den Bauernmarkt genehmigt. Momentan sind es deutlich weniger.

Edeltraud Hofacker vom Hofladen Merz spricht von einem tollen Ambiente, das der Standort am Göpelhaus bietet. So wie ihr geht es vielen Besuchern. August Baur, einer der Mitinitiatoren des Bauernmarktes vor 22 Jahren, stellte fest, dass der Zeitpunkt für einen Umzug aktuell besser ist wie je zuvor. »Wir wollen einmal wöchentlich der Bevölkerung die Grundversorgung mit Produkten aus der



Freundeskreis-Vorsitzender Sebastian Kopp plant, mit Veranstaltungen das historisch gestaltete Ensemble im Dorfmittelpunkt zu beleben. Fotos: Bombardi

heimischen Region anbieten. Das gelingt uns bisher ganz gut und wird auch in Zukunft so bleiben.« Der Bauernmarkt trägt dazu bei, das historisch gestaltete Bauerndorf im Ortsmittelpunkt zu beleben.

Freundeskreis-Vorsitzender Kopp setzte sich dieses Ziel im Frühjahr während seinem Amtsantritt. Dank einem innovativen Vorstandsteam und Unterstützung zahlreicher Vereinsmitglieder rückt er diesem Vorhaben kontinuierlich näher. Im Frühjahr findet für die Bevölkerung erstmals ein Flohmarkt in der Dorfmitte statt. Zudem findet im kommenden Jahr im Göpelhaus ein Konzert mit den Jazz Singers statt. In Zukunft sind weitere kulturelle Auftritte und Musikveranstaltungen geplant. Kopp weist darauf, dass der Verwendungszweck des Erlöses derartiger Veranstaltungen für einen guten Zweck oder eine weitere Optimierung des Dorfs Mühlhausen vorgesehen ist.

**Konzertpianistin verzaubert**

**VS-Tannheim.** Es hat Tradition, dass die Konzertpianistin Henriette Gärtner am dritten Adventssonntag mit ihren Klängen die Zuhörer bei einer Matinee in der Nachsorgeklinik Tannheim verzaubert. In diesem Jahr spielte sie unter dem Motto »Traumpfade« Werke von Edvard Grieg, Amadeus Wandelt, Frederic Chopin und Franz Schubert. Am Ende des Konzertes füllte sich die Spendendose der »Deutschen Kinderkrebsnachsorge - Stiftung für das chronisch kranke Kind«.



Pianistin Henriette Gärtner begeistert mit ihren Darbietungen. Foto: Nachsorgeklinik



**Krippe leuchtet für Besucher**

Gemeindereferentin Lucia Feuerstein (rechts) von der Seelsorgeeinheit Neckar-Baar und ein Ensemble der Harmonie Schweningen eröffneten mit besinnlichen Worten und weihnachtlich-festlichen Liedern die Mommert-Krippe am Schopf im historischen Mühlhauser Dorfensemble. So viele Besucher wie selten zuvor verfolgten das vorweihnachtliche Ereignis, das die liebevoll gestaltete Weihnachtskrippe ins richtige Licht rückte. Die Krippe, die auf Knopfdruck von weihnachtlicher Musik begleitet wird, soll noch bis nach den Festtagen für die Bevölkerung erleuchten. Foto: Bombardi



Die Jungimker verkaufen während dem sehr gut besuchten Bauernmarkt auf dem Dorfplatz diverse Bienenprodukte.

**Stadtbezirke**

**MARBACH**

■ **Zum Programmcafé** lädt Teresa Kern mit Rommé und Brettspielen am heutigen Dienstag, 18. Dezember, von 15 bis 17 Uhr im Gemeindehaus der Matthäusgemeinde, Am Talacker 9/1, ein.

■ **Zum Adventskonzert** mit Harfe und zum Mitsingen wird am morgigen Mittwoch, 19. Dezember, in der Versöhnungskirche eingeladen. Beginn ist um 19.30 Uhr.

**OBERESCHACH**

■ **Bei der Aktion** »Unser Dorf – ein lebendiger Adventskalender« ist Treffpunkt heute, Dienstag, 18 Uhr, am Vereinshaus »Alte Schule«, anschließend geht es zum Widumweg 8.

**PFAFFENWEILER**

■ **Der Jugendraum** ist dienstags bis donnerstags von 16 bis 22 Uhr sowie freitags und samstags von 16 bis 24 Uhr geöffnet.

**RIETHEIM**

■ **Die Gymnastikgruppe** trifft sich jeweils dienstags von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Turnhalle. Weitere Informationen bei Marianne Mayer-Haiber unter der Telefonnummer 07721/2 88 78.

■ **Die Krabbelgruppe** für Kinder von sechs bis zwölf Monaten trifft sich jeweils dienstags von 14.30 bis 16 Uhr im Begegnungsraum im Rathaus in Rietheim. Neue Spielgefährten sind in der Krabbelgruppe stets willkommen.

**TANNHEIM**

■ **Der Jugendtreff** für junge Leute ab 13 Jahren hat jeweils sonntags bis donnerstags von 16 bis 21 Uhr geöffnet.

**WEIGHEIM**

■ **Die Turngemeinde** bietet am heutigen Dienstag von 14.30 bis 15.30 Uhr Nordic-Walking, Start in der Deißlinger Straße 42. Yogatraining ist außerdem von 18.30 bis 20 Uhr im Mehrzweckraum der Sport- und Festhalle. Das Angebot wird ergänzt von 20 bis 21.30 Uhr mit Tanzen in der Mehrzweckhalle.

**WEILERSBACH**

■ **Ski-Gymnastik und Volleyball** wird jeden Dienstag, 20 Uhr, in der Glöckenberghalle geboten.

■ **Das Altenwerk St. Hilarius** lädt zur besinnlichen Adventsfeier am Mittwoch, 19. Dezember, 15 Uhr, im Pfarrsaal ein.

**Im Notfall**

**NOTRUFNUMMERN**

- Polizei: 110
- Feuerwehr: 112
- Rettungsdienst: 112
- Malteser: 07721/2 22 22
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117\*
- Zahnärztlicher Notdienst: 01803/22 25 55 65\*
- Notarzt: 112
- Gift-Notruf: 0761/1 92 40
- Krankentransport: 1 92 22
- Notruf Tier-Ambulanz: 07732/94 11 64 (24 Stunden, Mobil: 0160/5 18 77 15)
- Gas (Tuningen): 07721/40 50 44 44
- Strom, Gas, Wasser: 07721/40 50 44 44
- Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis: 0180/6 07 46 11\* (Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen, Klinikstraße 11, wochentags von 19 bis 21 Uhr, ohne Voranmeldung)

**APOTHEKEN**

- Staufen Apotheke Schweningen:** Dauchinger Str. 20, 07720/50 88
- Breg Apotheke Furtwangen:** Bregstr. 36, 07723/9 34 30

\*Festnetzpreis 0,14 €/Min., Mobilfunk max. 0,42 €/Min.